



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen  
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark  
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1859**

DCXCI. Schenkung Jürgen Dieterichs an das Hospital St. Elisabeth in  
Salzwedel zur Besserung des Einkommens der Prädicanten, von 28.  
Februar 1583.

---

---

**Nutzungsbedingungen**

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54934](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54934)

rustung, hanns Melle I kragen, Lutke Schulte Spies, Almus Bierstede Spies, heinrich hol-  
chult rustung.

Nach dem Churm. Rehnscopialbuche XII, 230.

DCXCI. Schenkung Jürgen Dieterichs an das Hospital St. Elisabeth in Salzwedel zur  
Besserung des Einkommens der Prädicanten, vom 28. Februar 1583.

Wir nachbenannten Nicolas Binde, Hinrich Siepman vnd diderich Bufker, Itziger zeit vor-  
ordente vorsteher der armen inn Sanct Elisabethen Hauße, bekennen mit diesem brieße, das  
der Erlamer vnd forsichtiger Jurgen diderichs sunftzig thaler Haußsumma, so Ime Johann  
Buntemeyer etzliche Jahr here mit drein thalern vertzinset, Inn Gottes ehre bei das erwente  
Godtshaus gegeben, Zu dem ende, das den Predicanten, die mit gar geringer befoldung vor Ire  
wochentliche Predigt daselbst versehen sein, solche Ire befoldung domit vorbessert soll werden vnd  
das er demnach vns heuten, dato Johann Buntemeyers darüber gegebene Handschrift ver-  
reichet vnd zu vnfern Handen gestelt, die wir auch empfangen vnd sagen Inen derselben hiemit  
quidt, frei, ledig vnd lofs. Wir gereden vnd loben hiemit vor vns vnd vnser nachkommende vor-  
steher, das wir wollen vnd vnser nachkommende vorsteher sollen den Predicanten die dauon fel-  
haftigen drei thaler zins jedes Jahres Inn den weinachten entrichten vnd Inen, da sie zuuorn Jar-  
lichs zehen gulden Jahrbefaldung Im berurtem Gotshause zuheben gehat, Innen nhun Hinfuro jedes  
Jahres viertzeihen gulden geben, wie sie dann solche viertzeihen gulden albereit itzliche Jahr findt  
der Zeit, das Johann Buntemeyer den Zins dahin gegeben, empfangen haben. Zu urkunde  
haben wir vorbemelte vorsteher ein Jeder sein gewonlichs Pitzschafft wissentlich vf diesen brieß ge-  
druckt, geschehen vnd gegeben am donnerfdage nach Reminiscere Anno MDLXXXIII.

Nach dem Orig. des Salz. Archives XXXVI, 13.

DCXCII. Georg und Berend von der Schulenburg schreiben an den Rath zu Salzwedel über  
das bei der Bestattung eines Landeshauptmanns der Altmark übliche Geläute in allen Altmärki-  
schen Städten und Dörfern, am 15. April 1598.

Vnser freunliche dienste zuvor. Ehrbare vnd wohlweise befunders gunstige guthe freunde.  
Euch mögen wir hiemit traulichen nicht pergen, daß Gott der allmechtige — vnfern freundlichen  
lieben bruder nach seiner langwierigen ausgestandnen beschwerlichen leibes schwachheit nechst ver-  
gangnen Dornstages nach Judica auends vmb IV hora — — abgefördert hat. Wann wir denn ent-  
schlossen, seinen verstorbnen Leichnam schirften Mittwochs nach Misericordias domini — vf dem Mit-